

## Protokoll Seelsorgerat und Stammtisch der Gemeinde Heilig Kreuz am 01.12.19

anwesend: Seelsorgerat: Pf. L. Kauder, T. Otto, R. Sorek, G. Schubert, C. Hanke und K. Voigt  
Stammtisch: R. Klauke, J. Schubert, M. Koppe, S. Reinalter

### geistliche Einstimmung

#### TOP 0: Adventsfeier am 08.12.19

- Einrichten des Saals am 07.12.19 ab 10:00 Uhr
- M. Koppe als Helfer fest zugesagt
- Soundcheck für das Mikro erfolgt beim Einräumen, Akku-Laden ab Samstag
- Schränke: Kleiderbügel fehlen → Auffüllung aus überzähligen Privatbeständen
- Erinnerung an die Termine an Fr. Alsch durch Fr. Sorek

#### TOP 1: Offizielle Funktionen und verbindliche Aufgaben

- Zusammensetzung jedes **Seelsorgerats**
  - Vorstand bestehend aus
    - Hauptamtlichem/r oder von ihm/ihr dafür Delegiertem/r
    - Vorsitzendem/r (wird gewählt) → Aufgaben: Repräsentation nach außen, Einladung zu den Seelsorgeratssitzungen, Erstellung der Tagesordnung, Sorge für die Protokollierung
    - Stellvertreter/in (wird benannt)
  - weitere Mitglieder in Abhängigkeit von der Gesamtzahl der Gemeindemitglieder
  - 1-2 Mitglieder werden in den Pfarreirat entsandt
  - Besetzung der vorgegebenen Positionen durch den SR Heilig Kreuz als vorteilhaft angesehen
    - ⇒ Besprechung/Besetzung in der nächsten SR/ST-Sitzung
- nicht jede Gemeinde muss zwingend einen eigenen SR haben
- **Pfarreirat**: Vorsitz in Rotation in der Klausursitzung des Pfarreirates diskutiert, noch nicht abschließend geklärt
- Besetzung: paritätische Vertretung der Gemeinden in Abhängigkeit von personeller Besetzbarkeit und Leistbarkeit der damit verbundenen Aufgaben
- **Wahlgebiete**: bereits festgelegt (entsprechen der alten Pfarreivikarie der ehemals selbständigen Gemeinden)
- **Wahltermin**: voraussichtlich September/Oktober 2020
- **Wahlberechtigung**: bei aktiver oder passiver Wahl in einer wohnortfernen Gemeinde festgelegtes Prozedere → Infos dazu im nächsten Pfarreiblatt und um Ostern durch das Ordinariat
- Link zu den verschiedenen Räteordnungen <https://www.bistum-dresden-meissen.de/vielseitig-engagiert/kirchliche-gremien/pfarrgemeinderat/pfarrgemeinderat>

#### TOP 2: Möblierung der Sakristei

- 30 Stühle aus Radeberg (20 oben, 10 im Keller)
- dazu passende IKEA-Stuhlkissen → bitte auf der Homepage nachschauen und ein Votum abgeben welche Sorte und Farben gewünscht sind
- ca. 16 Ökumene-Tassen für Sakristei

### **TOP 3: Kommunikation im Stadtteil**

- Briefkopf: offizieller Klotzsche-Briefkopf analog zum Pfarreibriefkopf, wird erarbeitet und als Word-Dokument zur Verfügung gestellt (verantw. Pf Kauder)
- Briefkasten: an Kapelle → neubeschriftung und regelmäßige Leerung durch Schuberts
- Stempel: wird es nicht geben
- Unterschrift: in der Regel sollte der entsprechend Verantwortliche unterschreiben, sonst un Vertretung unterzeichnen (immer mit Funktionsangabe)
- Kontaktdaten: bei Bedarf Angaben der eigenen Daten, sonst Anschrift der Kapelle oder der Pfarrei angeben

### **TOP 4: verschlossene Kapelle und Unregelmäßigkeiten beid en Veranstaltungen**

- v.a. Mittwoch → in der Regel entweder Katechese (1. und 3. Mittwoch), Elternkatechese (2. Mittwoch), Ministrantenstunde (2. und 4. Mittwoch), Erstkommunionsunterricht (1., 2. und 3. Mittwoch), Weggottesdienst (4. Mittwoch in der St. Martin-Kirche), Stadtteilengel (4. Mittwoch im GAP), Abweichungen davon sind möglich → falls mal etwas nicht stattfindet oder Kinder nicht wissen, was gerade wo dran ist, Übernahme der „Irrläufer“ durch eine der anwesenden Gruppen

### **TOP 5: Kapellenreinigung**

- reguläre Reinigung läuft gut
- erforderlich ist Unterstützung bei Reinigung nach großen Festen oder saisonale Großputzaktionen
- bei Kirchenrat /Hr. Pierro kann Antrag auf Finanzierung einer Firma oder einer Teilzeitkraft gestellt werden
- allgemeine Ordnung nach den Gruppen und Kreisen soll diesen obliegen
- insbesondere für Sanitärräume, Keller und Fenster Beauftragung einer externen Reinigungskraft
- für regelmäßige Reinigung der Sanitärräume Anfrage bei Frau Alsch, ob Reinigungskraft des KiGa da aushelfen kann (Anfrage durch G. Schubert)

### **TOP 6: weniger Gottesdienste, weniger Besucher, Rotation an hohen Festen**

- Befürchtung, dass Gemeindemitglieder dauerhaft fernbleiben
- derzeit finden alle Wochengottesdienste statt, nur an den Hochfesten Bündelung in den ehemaligen Pfarrkirchen
- Regelung: alle Hochfeste werden in den drei ehemaligen Pfarrkirchen abgehalten (bei räumlicher Notwendigkeit auch in anderen Kirchen/Kapellen möglich)
- im Domkapitel Residenzpflicht beim Bischof an Hochfesten → von dort keine Pfarrer delegierbar
- Senioren: derzeit keine Ressourcen bei den Ruheständlern
- Organisation eines Pfarrers auf Privatinitiative des SR: muss in jedem Fall mit der Pfarrei abgesprochen werden
- Vorschlag: Christnacht/Osternacht in St. Martin, Hochamt am 1. Weihnachtstag und am Ostersonntag in Klozsche

## TOP 7: Kurze Punkte

- M. Schmidt vom SR weißer Hirsch: Anfrage zum **Familiengottesdienst** → Rückmeldung von C. Hanke, dass in Klotzsche an jedem 3. Sonntag Familiengottesdienst mit Kinderkirche bekannt gegeben werden kann
- **Advent im Dresdner Norden:** am 04.12.19 zwischen 17.00 und 18.00 Uhr Adventsfeier an der Kapelle im Rahmen des Stadtteilkalenders „Advent im Norden“ und des ökumenischen Adventskalenders „Offener Advent“, ansonsten viele ökumenische Aktivitäten (beide Adventskalender als Flyer im aktuellen Pfarreiblatt beigelegt)
- Schulung neues **Terminsystem:** E. Klauke ist angemeldet, A. Lischka derzeit Termenschwierigkeiten (auch in anderen Gemeinden Teilnahme möglich, Freischaltung des Zugangs ist nicht an Schulung gekoppelt)
- **Friedenslicht aus Bethlehem:** am 4. Advent Aussendung im 10-Uhr-Gottesdienst durch die Pfadfinder → durch Fam. Otto mit zum Krippenspiel gebracht, dort Möglichkeit, das Licht mit nach Hause zu nehmen, ein Licht durch Schuberts in die Kapelle, dort am 1. Weihnachtsfeiertag Möglichkeit, das Licht mit nach Hause zu nehmen → Vermeldung, dass Windlicht/Laterne mitgebracht werden kann (einige werden zur Verfügung gestellt)
- Adventssonntage, **synodaler Weg**, Vorschläge von Fr. Meuser für Gestaltung der Gottesdienste im Advent und Zusendung von Fürbitten zum Start des synodalen Weges durch Pf. Kauder, zum Gottesdienst am vormittag weder Vorschläge von Frau Meuser noch Fürbitten des synodalen Weges in der Sakristei bereitgelegt → ungeklärt, wer solche Impulse aufgreift und umsetzt
- in der Sakristei Posteingangs- und -ausgangskörbe: Jochen nimmt Sachen mit zur Pfarrei oder von dort nach Klotzsche
- **Schlüssel zur Kapelle:** Liste aller, die einen Schlüssel zur Kapelle oder anderen Räumen haben, wird erstellt → Bitte Meldung an den SR, wer einen Schlüssel besitzt; in Sakristei liegt Liste aus, dort bitte eintragen und unterschreiben
- Schlüssel zum Jugendraum bitte immer in der Schublade lassen, wird auch durch Katechese oder Erstkommunionkinder benutzt
- **Gemeindeabend:** Ideen für ein Thema: Visionen für unsere Gemeinde (Was wollen und können wir in Klotzsche alles tun?); Wie komme ich in den Himmel?, Wie füllen wir den Begriff „Gemeinde vor Ort“ mit Leben? → Zuerst soll ein spirituelles Thema vorliegen, Pf. Kauder bereitet ein Thema für den Januar vor → bis zur nächsten SR/ST-Sitzung Erstellung einer Themensammlung mit den entsprechenden Verantwortungen für die Vorbereitung/Gesprächsleitung
- **Schutzengelaktion:** Karton mit Material ist unbeachtet in Sakristei liegen geblieben → Klärung, wer abgestelltes Material für Pfarreiaktionen sichtet und sich um Integration in die Gemeindegarbeit kümmert ist nötig; Information über die Ablage von allg. Material in der Sakristei wäre gut und/oder z.B. eine Ablage für die Katecheten, das Handwerksteam, etc.
- keine Reaktion aus der Gemeinde auf die Vermeldung der Aktion → keine Handys abgegeben.

- **Gemeindeversammlung:** am 3. Sonntag im Monat gewünscht, aber zeitgleich in Pieschen  
→ durch Pf. Posielek Absprache mit dem dortigen SR, ob 8-Wochen-Turnus möglich ist,  
dann im Wechsel mit Klotzsche

⇒ nächster SR/ST: 05.01.2020 um 19.30 Uhr in der Sakristei

04.12.19

Katja Voigt